

Österreich wird Großmacht

1

Lies den Informationstext.

Unter Kaiser Karl V. wurde das Habsburgerreich 1521 geteilt. Es entstanden die spanische und die österreichische Linie. Karl V. regierte weiterhin über Spanien, die spanischen Kolonien in Amerika, Neapel, Sizilien, Sardinien und die Niederlande. Sein Bruder Ferdinand I. wurde der Herrscher über Österreich, die Steiermark, Tirol, Kärnten und Krain, Böhmen, Mähren, Schlesien (bis 1742), Ober-Ungarn, West-Ungarn, Kroatien und den Breisgau.

Kriege gegen die Osmanen

Nach der erfolglosen Belagerung Wiens 1683 kämpften habsburgische Truppen unter dem Oberbefehl Prinz Eugens von Savoyen gegen das osmanische Heer. Im Frieden von Karlowitz (1699) mussten die Osmanen Ungarn und Siebenbürgen an das Habsburgerreich abtreten. Durch den Frieden von Passarowitz (1718) gewannen die Habsburger das Banat. Sie erhielten auch Nordserbien und die Kleine Walachei, die beide 1739 wieder verloren gingen.

Spanischer Erbfolgekrieg

Nachdem der letzte spanische Habsburger kinderlos gestorben war, kam es 1701 zwischen Österreich und Frankreich zum „Spanischen Erbfolgekrieg“. Dieser endete

1714 mit dem Frieden von Utrecht und Rastatt. Ein Enkel des französischen Königs wurde König von Spanien und den spanischen Kolonien. Den Habsburgern wurden die Niederlande, Mailand, Mantua, das Königreich Neapel und Sardinien zugesprochen. Sardinien wurde 1720 gegen Sizilien getauscht.

Polnischer Erbfolgekrieg

1733 brach der Polnische Erbfolgekrieg aus, der 1735 endete. Die Habsburger verloren das Königreich Neapel und Sizilien, erhielten jedoch Parma (bis 1748) und die Toskana.

Polnische Teilungen

1772, 1793 und 1795 teilten sich die europäischen Großmächte Preußen, Russland und Österreich das Gebiet Polens. Dabei kamen das Königreich Galizien und Lodomerien (1772) und Westgalizien (1795) zu Österreich.

Weitere Erwerbungen im 18. Jahrhundert

Offiziell als Dank für die seine Vermittlerrolle im Russisch-Türkischen Krieg von 1768 bis 1774 erhielt Österreich 1775 die Bukowina. In Folge des Bayrischen Erbfolgekrieges (1778/79) erhielt Österreich das Innviertel.

2

Stelle die Entwicklung des Habsburgerreichs in der Karte dar. Bemale gewonnenen Gebiete in den vorgegebenen Farben.

3

Einige Gebiete gingen für die Habsburger wieder verloren. Trage in die Karte ein, in welchem Zeitraum sie zu Österreich gehörten.

